

Orange Puppen

Die **Sensibilisierungskampagne** des Frauenhausdienstes der Bezirksgemeinschaft Eisacktal ist in **Schabs** gestartet.



Sensibilisierungskampagne: Auch örtliche Politiker nehmen daran teil

Der Frauenhausdienst der Bezirksgemeinschaft Eisacktal hat eine Informationskampagne gestartet: Unter dem Titel „**HINSEHEN, HINHÖREN, HANDELN!**“ soll die Kampagne die Bevölkerung verstärkt auf die Beratungsstelle des Frauenhausdienstes aufmerksam machen. Schaufensterpuppen als Blickfang werden vor den Rathäusern der 13 Gemeinden der Bezirksgemeinschaft aufgestellt.



Ihren Auftakt machte die Kampagne am Montag in der Gemeinde Natz-Schabs. Auch die Gemeindeferentin Brigitte Vallazza, der Vizebürgermeister Helmut Plaickner und der Bürgermeister Alexander Überbacher waren vor Ort. Die Puppen sollen die Frauen sensibilisieren, die von häuslicher Ge-



walt betroffen und ohnmächtig sind. Das Absperrband umwickelt ihren Körper und macht sie handlungsunfähig.

Heute Vormittag wird die Kampagne in der Gemeinde Klausen fortgesetzt.

Betroffene und auch Personen, die Gewalt an Frauen sehen oder hören, können sich zu Öffnungszeiten der Beratungsstelle persönlich an eine der Mitarbeiterinnen der Beratungsstelle des Frauenhausdienstes wenden oder erhalten über die Grüne Nummer rund um die Uhr, 24 Stunden, Gehör.